

---

KIRCHE AM HOHENZOLLERNPLATZ BERLIN

# 354. NOONSONG

SAMSTAG, DEN 19.11.2016, 12:00

LESEORDNUNG VOM FESTTAG DER ELISABETH VON THÜRINGEN

## LITURGIE

*Mitwirkende:*

*sirventes berlin:*

*Elisabeth Fischer-Sgard, Judith Rautenberg, Roksolana Chraniuk Antonia Kolonko,  
Christoph Burmester, Masashi Tsuji, Werner Blau, Nicolas Boulanger*

*Ludger Mai, Orgel; Leitung: Stefan Schuck*

*Liturg: Detlef Schönrock*

---



*Zu Beginn des NoonSongs erklingt zur Einstimmung eine Orgelkomposition.*

*Vergessen Sie nicht,  
NACH dem NoonSong ihr Handy wieder einzuschalten.*

*Danke*



*☞ Wenn Sie „NoonSong-Pate“ werden, könnte bei Ihrem NoonSong hier Ihr Name stehen. ☞*

---

---

---

---

*Einzug*

Orgel: Johann Sebastian Bach (1685 - 1750):  
Fantasie c-moll BWV 562

*Gemeinde  
sitzt*

Liturgie: William Smith (1603 - 1645): Preces & Responses

*Der Vorsänger, der Liturg und der Chor singen den INGRESSUS*

*Gemeinde  
steht*

Vorsänger: Herr, tu meine Lippen auf  
Chor: dass mein Mund deinen Ruhm verkünde.  
Liturg: Gott, gedenke mein nach Deiner Gnade  
Chor: Herr, eile mir zur Hilfe.  
Liturg: Ehre sei dem Vater und dem Sohn und dem Heiligen Geist  
Chor: Wie im Anfang, so auch jetzt und alle Zeit  
und in Ewigkeit, Amen.  
Liturg: Preiset den Herrn  
Chor: Des Herrn Name sei gepriesen.

*Es folgen zwei PSALMEN, gesungen vom Chor*

Tagespsalm: Psalm 6: Max Reger (1873 - 1916):  
Ach Herr, strafe mich nicht op.110\*  
für achtstimmig gemischten Chor a cappella

*Gemeinde  
sitzt*

*Ach, Herr, strafe mich nicht in deinem Zorn  
und züchtige mich nicht in deinem Grimm,  
ach, Herr, sei mir gnädig und erhöre mich,  
denn ich bin schwach,  
ach, Herr, erhöre mich, wenn ich rufe,  
Gott meiner Gerechtigkeit,  
der du mich tröstest in Angst, ach Herr,  
strafe mich nicht in deinem Zorn,  
und züchtige mich nicht in deinem Grimm,  
erhöre mein Gebet, denn ich bin schwach.*

*Ich liege und schlafe ganz in Frieden,  
denn allein du, Herr, hilfst mir,  
dass ich sicher wohne.  
Ich bin so müd' vom Seufzen;  
Mein Schild ist bei Gott,  
der den frommen Herzen hilft.  
Ich liege und schlafe ganz in Frieden.*

Wochenpsalm: Psalm 89: Joseph G. Rheinberger (1839 - 1901):  
Hymne op. 69,2

---

---

für fünfstimmig gemischten Chor a cappella

*Dein sind die Himmel, und dein ist die Erde;  
du hast der Welten Kreis,  
hast die Fülle der Erde fest begründet;  
Gerechtigkeit und der Wahrheit Kraft  
sind die Pfeiler deines Thrones.*

Liturg: Schriftlesung aus dem Evangelium nach Matthäus, 5, 1-12  
Chor: Responsorium

*Der Chor singt das CANTICUM*

Canticum: Jacob Handl (1550 - 1591): Benedictus  
für vierstimmig gemischten Chor a cappella

*Der Vorsänger und der Chor singen die PRECES*

**Gemeinde  
steht**

Vorsänger: Lasset uns beten:  
Chor: Herr, erbarme Dich unser. Christ, erbarme Dich unser.  
Herr, erbarme Dich unser.  
Vorsänger: Vater unser im Himmel...  
**Gemeinde:**

ge - hei - ligt wer - de Dein Na - me, Dein Reich kom - me. Dein Wil - le ge - sche - he, wie im Him - mel, so auf  
Er - den. Un - ser täg - li - ches Brot gib uns heu - te und ver - gib uns un - se - re Schuld, wie auch wir ver -  
ge - ben un - sern Schul - di - gern. Und füh - re uns nicht in Ver - su - chung, son - dern er - lö - se uns von dem  
Bö - sen. Denn dein ist das Reich und die Kraft und die Herr - lich - keit in E - wig - keit. Amen

Chor: Amen  
Liturg: Erweise uns Herr, Deine Huld  
Chor: und schenke uns Dein Heil.  
Liturg: O Herr, bewahre Deine Kirche  
Chor: und gnädiglich erhör uns, wenn wir zu Dir rufen.  
Liturg: Bekleide Deine Diener mit Gerechtigkeit  
Chor: und Deine Frommen sollen jubeln.

---

Liturg: O Herr, rette Dein Volk  
Chor: und segne Dein Erbe.  
Liturg: Gib Frieden in unseren Tagen, o Herr  
Chor: Denn da ist niemand, der für uns streiten könnte,  
denn nur Du, o Gott.  
Liturg: Schaffe in uns, o Gott, ein reines Herz  
Chor: Und nimm Deinen heiligen Geist nicht von uns.

*Es folgen drei KOLLEKTEN, gesungen vom Liturgen*

#### Tageskollekte

Allmächtiger, ewiger Gott, du hast deinem geliebten Sohn alle Gewalt gegeben im Himmel und auf Erden und ihn zum Haupt der neuen Schöpfung gemacht. Befreie alle Geschöpfe von der Macht des Bösen, damit sie allein dir dienen und dich in Ewigkeit rühmen. Darum bitten wir durch Jesus Christus, deinen Sohn, unsern Herrn und Gott, der in der Einheit des Heiligen Geistes mit dir lebt und herrscht in alle Ewigkeit. Amen.

#### Eine Kollekte um Frieden.

O Gott, von dem jedes heilige Verlangen, aller gute Rath und rechtes Wirken kommt: Gieb Deinen Dienern jenen Frieden, welchen die Welt nicht geben kann; auf daß unsere Herzen an Deinen Geboten hangen, und wir also, durch Dich bewahrt gegen Furcht vor unsern Feinden, unsre Zeit in Ruhe und Frieden verleben mögen; durch das Verdienst Jesu Christi unsres Heilandes. Amen.

#### Eine Kollekte um Hilfe in Gefahren.

Erleuchte unsere Finsternis, wir bitten Dich, o Herr, und behüte uns gnädiglich vor allen Anfechtungen und Gefahren: um der Liebe Deines einigen Sohnes, unsres Heilandes Jesu Christi willen. Amen.

#### *Der Chor und die Gemeinde singen den Hymnus*

Chor: Johann Sebastian Bach (1685 - 1750):  
Wie schön leuchtet der Morgenstern, Vers 1 + 6  
Alle: Verse 4 und 7 - *Melodie und Text umseitig, bitte wenden*

Liturg: Segen  
Alle: Amen  
Chor: Amen

*Gemeinde  
bleibt, falls  
möglich,  
stehen*

*Gemeinde  
steht*

*Auszug (Gemeinde steht während des Auszuges von Chor und Liturg)*

Orgel: Max Reger: Introduction und Passacaglia d-moll

*Gemeinde  
sitzt*

---



4. Von Gott kommt mir ein Freuden-schein,  
 Herr Je-su, du mein trau-tes Gut,  
 wenn du mich mit den Augen dein gar freund-lich tust  
 dein Wort, dein Geist, dein Leib und Blut mich in-ner-lich  
 an-bli-cken. Nimm mich freund-lich  
 er-qui-cken.  
 in dein Ar-me und er-bar-me dich in Gna-den;  
 auf dein Wort komm ich ge-la-den.

7. Wie bin ich doch so herzlich froh, / dass mein Schatz ist das A und O, / der Anfang und das Ende. / Er wird mich doch zu seinem Preis / aufnehmen in das Paradies; / des klopf ich in die Hände. / Amen, Amen, / komm du schöne Freudenkrone, bleib nicht lange; / deiner wart ich mit Verlangen.

*NoonSong – Neues*

*Ihr Lieblingslied im großen Advents-NoonSong am 17.12.2016?*

Uns haben schon einige Musik-Wünsche für den großen Advents-NoonSong „Die neun festlichen Lieder und Lesungen zum Advent“ am 17.12.2016 erreicht, herzlichen Dank dafür. Haben Sie auch einen besonderen Wunsch? Dann schreiben Sie ihn doch ins Gästebuch, wir werden versuchen, Ihren Wunsch zu erfüllen.

Wir werden zwei Kompositionen des angesehenen englischen Komponisten **Paul Ayres** uraufführen. Erstmals werden sowohl der evangelische **Bischof Dr. Markus Dröge** wie auch der katholische **Erzbischof Dr. Heiner Koch** Lesungen übernehmen und damit die ökumenische Bedeutung des NoonSongs unterstreichen.

---

### ***Das Monatsprogramm für November/Dezember liegt für Sie bereit***

Am Ausgang erhalten Sie das Quartals-Programm über die NoonSongs im November und Dezember 2016

Bitte nehmen Sie dieses Faltblatt in großer Stückzahl mit und laden damit in Ihrem Freundeskreis zum NoonSong ein. Legen Sie bitte die Flyer auch an öffentlich zugänglichen Plätzen wie Hotel-Rezeptionen, Bibliotheken, Konzertsälen, Musikschulen, Kirchen, Arztpraxen etc. aus. Noch kennen so viele musikinteressierte Menschen den NoonSong nicht - machen Sie diesen Menschen eine Freude!

### ***Heute zum ersten Mal beim NoonSong?***

Dann haben wir eine kleine Bitte an Sie. Wir möchten gern wissen, wie Sie auf den NoonSong aufmerksam wurden. Bitte kreuzen Sie beim Hinausgehen auf dem vorbereiteten Zettel am Ausgang doch einfach an, wodurch Sie vom NoonSong erfahren haben. So können wir unsere geringen Werbemittel und das ehrenamtliche Engagement gezielter einsetzen.

### ***You are visiting NoonSong for the first time?***

*We have provided a form at the exit which will help us optimize our advertising. Please be so kind as to fill it out before leaving and report what drew your attention to NoonSong. Thank you in advance!*

### ***Ihre Gabe am Ausgang für den NoonSong***

Im letzten NoonSong spendeten 196 Besucher 632,39 € für den NoonSong. Wir bedanken uns ganz herzlich für diese großzügige Spende.

Wie Sie wissen, kostet jeder NoonSong an die 1000.- Euro. Der Betrag setzt sich aus den Aufwandsentschädigungen für die Musiker sowie den Noten- und Werbungskosten zusammen. Wir bitten auch heute um Ihre Spende am Ausgang. Mit ihr fördern Sie direkt den NoonSong.

### ***Weihnachts-Spenden-Aktion: aus 1 mach 2***

Wir sind überglücklich darüber, dass auch dieses Jahr ein anonymer Spender wieder bereit ist, Ihre Spende zu verdoppeln:

Der **Mitgliedsbeitrag** jedes Mitgliedes, das im Dezember neu in den Verein eintritt, wird durch ihn ein weiteres Jahr finanziert.

Jede **Spende**, die im Dezember auf das NoonSong-Konto eingeht, wird verdoppelt.

Der Förderer ist bereit, einen Betrag bis zu 10.000 € zu spenden, je nach eingehenden Spenden und Neu-Mitgliedsbeiträgen.

### ***Die NoonSong-Briefmarke ist wieder erhältlich***

Die NoonSong-Briefmarke ist am Ausgang wieder erhältlich. Trotz der

---

---

Porto-Erhöhung können wir Ihnen die Briefmarken zum gleichen Preis wie im vergangenen Jahr anbieten: ein Block mit 4 Briefmarken zu 70 Cent kostet 5 €, der ganze Bogen mit 20 Briefmarken kostet 25 €. Mit dieser Briefmarke, die Sie nur hier erwerben können, fördern Sie direkt den NoonSong mit 55 Cent pro Briefmarke.

***Zum 100. Todesjahr von Max Reger: Ach Herr, strafe mich nicht***

Die drei Motetten op. 110 von Max Reger gehören sind zwischen 1909 und 1912 entstanden. Alle drei, aber ganz besonders die heute zu hörende Motette sind Freudische Psychogramme depressiven Klagens vor Gott und gleichzeitig Musik in Auflösung: nie zuvor hat ein Komponist die Grenzen der Tonalität so ausgeweitet, ohne sie zu sprengen, nie zuvor hat Chormusik solch orchestrale und komplexe Anforderungen an die Sänger gestellt. Bis heute gilt daher diese Motette als Prüfstein, bei dem selbst professionelle Sänger weiche Knie bekommen.

Im ersten Teil der Motette wird die Angst vor Strafe zwischen depressivem Klagen und verzweifelter Aufschrei ausgelotet, hier schreibt sich Reger die Ängste vor seinem leiblichen Vater, der unbarmherzig fordernd gewesen sein muß, von der Seele. Immer dramatischer steigert sich die Bitte, immer komplexer wird die Chromatik, um im dreimaligen Anruf „Gott, Gott, Gott“ zu gipfeln. Diese großen Akkorde stehen in C-Dur, B-Dur und schließlich in Es-moll: der stetige Zuwachs von Erniedrigungszeichen vor den Akkorden ist durchaus wörtlich zu verstehen. Aus dem Moment totaler Resignation erwächst der zweite Teil der Motette, eine Choralvertonung: „Ich liege und schlafe“, die zum Bewegendsten in Regers Schaffen gehört: Der stille, entspannte und zärtliche Tonsatz schaut ins Jenseits als Ort der Erlösung, als Ende aller Strafen.

≈ Wir bitten um Ihre Unterstützung ≈

- **Werden Sie Mitglied in unserem Förderverein „NoonSong e.V.“** Wir bieten Mitgliedschaften für jeden Geldbeutel an! (Monatsbeitrag wahlweise 5 €, 10 €, 25 €). **Mitgliedsanträge erhalten Sie am Ausgang.**
- Bitte **spenden** Sie auch heute wieder großzügig am **Ausgang** oder auf unser Vereinskonto: **noonsong e.V.; Deutsche Kreditbank (IBAN DE36120300001005365976 BIC BYLADEM)** Spendenquittungen werden auf Wunsch zugesendet.

